



SIKA AT WORK

GEHWEGPASSARELLE SCRUPIOLA, INTRAGNA (TI)

BUILDING TRUST



GEHWEGPASSARELLE SCRUPIOLA, INTRAGNA (TI)



PROJEKT BESCHREIB

Für Sonnenanbeter, die am Fluss Melezza baden und für Wanderer, welche den berühmten und historischen Ponte Romano aus dem Jahr 1578 besuchen wollten, bestand bisher nur die Möglichkeit über die Bahnstrecke der FART (Ferrovie Autolinee Regionali Ticinesi) auf die andere Seite des Wanderweges zu gelangen. Aus Sicherheitsgründen, es handelt sich hier um eine kurvenreiche und unübersichtliche Bahnstrecke, hat die FART 2014 zusammen mit der Gemeinde Intra entschieden eine Passarella über die Centovalli-Bahn bauen zu lassen. Im Herbst 2018 erhielt die Bauherrschaft die Genehmigung für den Bau. Der Wettbewerb für das Projekt wurde vom Ingenieurbüro De Giorgi & Partners SA gewonnen, dies nicht nur für die ganz spezielle Architektur, sondern auch für die in die Natur einflussende Farbgebung. Zwischen Mai und Juni 2019 wurde die Passarella von der Tessiner Stahlbaufirma Officine Ghidoni SA konstruiert. Der Korrosionsschutz sowie die rutschfeste Bodenbeschichtung wurden von der gleichen Firma ausnahmslos mit Sika-Systemen appliziert. Nachdem auch im Gleisbereich einige konstruktive Sanierungen stattgefunden hatten, wurde die Gehwegpassarella Mitte Juli eröffnet und freigegeben.

ANFORDERUNGEN / HERAUSFORDERUNGEN

Der nicht einfache Standort und die besondere Geometrie der Stahlpassarella auferlegten eine detaillierte und genaue Planung der Installation. Die einzelnen Elemente wurden innerhalb von drei Nächten transportiert und aufgebaut.

Geh- und Radwege sind in der Regel nur leichten mechanischen Belastungen ausgesetzt. Elastische Kombinationen aus Epoxidharz und Polyurethan durch das SikaCor® EG-System sorgen für dauerhaften Schutz einer Stahlkonstruktion. 4 bis 10 mm dicke Beläge aus SikaCor® Elastomastic TF sind durch einstreuen von speziellen Einstreustoffen oder gebranntem Quarzsanden rutschfest und mechanisch so widerstandsfähig, dass auf eine Asphaltbeschichtung verzichtet werden kann. Aufgrund ihrer Elastizität nehmen diese Beläge Verformungen, Schwingungen oder Durchbiegungen auf und bewähren sich besser als starre Beschichtungen.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



SIKA SCHWEIZ AG
Tüffenwies 16
CH-8048 Zürich

Kontakt
Telefon +41 58 436 40 40
sika@sika.ch · www.sika.ch

SIKA LÖSUNG

Das Korrosionsschutz-System wurde in Abstimmung mit dem Ingenieurbüro, dem Stahlbauer und der technischen Verkaufsberatung der Sika Schweiz AG den Umgebungskriterien nach der Norm SN-EN ISO 12944-2: Korrosionsschutzklasse C4 mittel angepasst und von der renommierten Stahlbaufirma Officine Ghidoni SA, werksseitig dreischichtig mit dem SikaCor® EG-System im Spritzverfahren aufgetragen. Das rutschfeste Einstreubelagssystem SikaCor® Elastomastic TF wurde auf der Baustelle durch dieselbe Firma im zweischichtigen Verfahren mit Zahntraufel aufgetragen. Anschliessend mit Stachelwalze entlüftet und frisch in frisch mit gebranntem Quarzsand vollflächig abgestreut um eine auf der ganzen Fläche regulierte Schichtdicke zu erhalten. Um eine dekorative, ansehnliche Oberfläche und einen vereinfachten Unterhalt zu erreichen, wurde die abgestreute Fläche mit dem farbigen Polyurethanschutzsiegel Sikafloor®-359 N mit Gummirakel überschichtet.

AM BAU BETEILIGTE PARTNER

Bauherr: FART, Locarno
Bauingenieur: De Giorgi & Partners SA, Muralto
Bauleitung: De Giorgi & Partners SA, Muralto
Verarbeiter: Officine Ghidoni SA, Riazzino

INGESETZTE SIKA PRODUKTE

- SikaCor® EG Phosphat
- SikaCor® EG-1
- SikaCor® EG-5
- SikaCor® Elastomastic TF
- Sikafloor®-359 N

BUILDING TRUST 